



Es war ein Glücksfall, dass die stadteigene Gesellschaft der STEG in 2014 das ehemalige Pfarrzentrum St. Franziskus über das Bistum Limburg erwerben konnte. Dieses Gebäude blickt auf eine lange Kultur des Gemeindelebens zurück. Es ist der ideale Standort und so haben es auch seinerzeit die kommunalen Gremien der Stadt Kelkheim (Taunus) gesehen. Ich finde es gut, dass eine Bürgerinitiative so erfolgreich war beim Einsammeln von 4.185 anerkannten Unterschriften innerhalb von einer sehr kurzen Zeit und dass es jetzt am 28.10. zum Bürgerentscheid kommt.

Thomas Horn



Der Bürgerentscheid am 28.10. zur Sanierung des ehemaligen Pfarrzentrums St. Franziskus ist für mich ein zentrales Thema. Seit Jahren arbeite ich für den Kelkheimer Museumsverein und betreue das Team der Ehrenamtlichen zur Beaufsichtigung der Räumlichkeiten des Stadtmuseums. Ein Kulturzentrum Kelkheim mit Stadtmuseum in der Feldbergstraße, das wäre das Ziel aller Engagierten. Und nach einer erfolgreichen Entscheidung wird dieser Kreis noch weiter anwachsen.

Ursula Kutzner



Ein kommunales Stadtmuseum ist ein wichtiger Bestandteil unseres Bildungsauftrages – es kommt allen zugute, egal ob jung oder Senior. Bad Soden, Hattersheim und Hofheim haben sich dieser Aufgabe angenommen und angemessene Investitionen getätigt. Kelkheim (Taunus) mit der politischen Geschichte der Freiherrn von Gagern und dem Möbelhandwerk ist nunmehr an der Reihe. Die Finanzierbarkeit ist als günstig anzusehen, da der Main-Taunus Kreis auf einen Sonderfonds zurückgreifen kann; bis zu einem Drittel der Gesamtinvestition von 1,2 Mio könnte übernommen werden.

Wolfgang Männer



Die aktuellen Räumlichkeiten des Museums sind nicht länger tragbar, sie sind zu beengt und nicht barrierefrei erreichbar. Das städtische Museum braucht einen angemessenen Raum zur Darstellung unserer Geschichte, um eine tragfähige Brücke von der Vergangenheit über die Gegenwart zur Zukunft zu schlagen.

Julia Ostrowicki



Eine Stadt lebt nicht nur durch den Bau vieler Wohnungen, vielmehr durch ein ansprechendes Stadtbild, was wiederum bedeutet, markante Gebäude zu erhalten. Auch gehören dazu Räume und Freiflächen zur gemeinschaftlichen Begegnung. Dies trifft auf das ehemalige Pfarrzentrum zu und deshalb sollte dieses Gebäude unbedingt erhalten bleiben.

Hiltrud Bracht



Mir ist aus der langen Vergangenheit der Stadt Kelkheim (Taunus) kein Projekt bekannt, das finanziell so gut abgesichert ist wie die Sanierung des ehemaligen Pfarrzentrums St. Franziskus zum Kulturzentrum Kelkheim mit Stadtmuseum. Es wäre viel zu schade, wenn dieses seit 2014 gehegte Vorhaben nicht umgesetzt werden würde. Ein negativer Bürgerentscheid am 28.10. hätte dramatische Konsequenzen für die Entwicklung von Kultur und Tourismus Kelkheims.

Reinhard Herr



Seit nunmehr über 50 Jahren lebe ich hier im schönen Kelkheim. Seine Demokratiegeschichte sowie die Geschichte der hiesigen Möbelindustrie haben für mich einen hohen Stellenwert. Aus diesem Grunde setze ich mich für ein größeres repräsentatives Museum ein, um das Niveau unserer Stadt zu steigern.

Christa Wittekind



Anfang März bin ich von verschiedener Seite angesprochen worden, meinen Teilbeitrag für den Erhalt des ehemaligen Pfarrzentrums St. Franziskus einzubringen. Dies mache ich sehr gerne, da mir immer mehr bewusst wurde: In Hornau ist eine Wiege deutscher Demokratie. Wir wollen mit dem Kulturzentrum Kelkheim mit Stadtmuseum die Stadt Kelkheim kulturell und touristisch weiter aufwerten.

Dr. Thomas Zellhofer



Die Idee, ein Bürgerbegehren zu starten, kam Anfang März von Frau Jost. Es war eine Herkulesaufgabe für das hoch engagierte Team der Bürgerinitiative Kelkheim 2018, am 16.04. der Stadt Kelkheim 4.185 gültige Unterschriften vorzulegen. Der Kostendeckungsplan wurde sogar vom Hessischen Städtetag als profund angesehen. Wir sind optimistisch, dass wir am 28.10.2018 die ausreichende Zustimmung in Kelkheim erhalten werden.

Wolfgang Zengerling